

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wihl. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 51.

Mittwoch den 20. Februar

1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstraße 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

71. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters
unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Lalla Roukh“ *Fel. David.*
2. Ständchen, Lied *Frs. Schubert.*
3. Türkischer Marsch aus „Die Ruinen von
Athen“ *Beethoven.*
4. Gesang der Rheintöchter aus „Götter-
dämmerung“ *Wagner.*
5. Danse macabre, Poeme symphonique *Saint-Saëns.*
6. Ouverture zu „Die lustigen Weiber von
Windsor“ *Nicolai.*
7. a) Valse lente, b) Pizzicati aus der Ballet-
Suite „Sylvia“ *Delibes.*
8. Galop chromatique *Liszt.*

Musikunterricht — Clavier und Gesang
ertheilt **Kapellmeister Arthur Smolian,** 8222
Adolfsallee 49. Sprechzeit: 2 bis 4 Uhr.

Feuilleton.

Wiesbaden, 20. Februar. Ein amüsanter Unterhaltungsabend steht heute Mittwoch im grossen Saale des Curhauses bevor. Der Ventriloquist Herr Paul Sandor ist der bedeutendste seines Faches. Er wird mit seinem künstlichen und elektrischen, sprechenden Menschen auftreten und werden seine Darstellungen auch hier ihre ungemein humoristische Wirkung nicht verfehlen. — Der hier wohnende, weit über die Grenzen Wiesbadens renommirte Prestidigitateur Herr Erhard Schröder, welcher gleichfalls für den Abend engagirt ist, wird seine schönsten und amüsantesten Piecen zur Ausführung bringen. Seine vortrefflichen Leistungen sind hier zur Genüge bekannt und bedürfen daher wohl keiner besonderen Empfehlung. Den musikalischen Theil des Abends wird die Curkapelle besorgen. Die Eintrittspreise sind sehr mässige: I. res. Platz 1 Mk. 50 Pfg., II. res. Platz 1 Mk., nichtres. Platz 50 Pfg.

Wiesbaden, 20. Febr. Der internationale Club für bildliche Darstellungen beginnt im weissen Saale des Curhauses morgen Donnerstag den 21. Februar eine sehr interessante Wanderung durch China, Java, die schönen Gegenden in Kaschmir und die Prachtbauten bei



Mittwoch den 20. Februar, Abends 8 Uhr:

Humoristischer Unterhaltungsabend
unter Mitwirkung
des Ventriloquisten Herrn **Paul Sandor**
mit seinen künstlichen und elektrischen Menschen,
des Prestidigitateurs Hrn. **Erhard Schröder** von hier
und des **städtischen Cur-Orchesters.**

PROGRAMM.

1. Nanon-Marsch Genée.
2. a) Das Schreibmedium
b) Die lustigen Zecher
c) Poesie und Blumenzauber } Herr Erhard Schröder.
3. Potpourri aus „Faust“ Gounod.
4. Gavotte de la Princesse Czibulka.
5. a) Freihandmanöver. b) Ein Geschenk vom
Beherrscher des himmlischen Reiches } Herr Erhard Schröder.
6. Cagliostro-Quadrille Strauss.
7. Auftreten des Herrn Paul Sandor mit seinen künst-
lichen und elektrischen Menschen.
8. Eislauf, Schnell-Polka J. Strauss.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 1 Mark 50 Pf.; II. reservirter Platz: 1 Mk.;
nichtreservirter Platz: 50 Pfg.
Die **Galerien** werden nur erforderlichen Falles geöffnet.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.
Der Cur-Director: F. Heyl.

Delhi, Agra, Lucknow &c. — Es kommen hierbei nur die directen Original-Aufnahmen in einer bedeutenden Flaschenvergrösserung zur Anwendung. Die Darstellung der indischen Fürsten und Eingebornen geschieht in Lebensgrösse und ist die reiche Pracht der Costüme klar ersichtlich. Es wird noch hervorgehoben, dass die Art der Vorstellung dieselbe ist, wie solche in dem jüngst im Victoriahotel gehaltenen illustrierten Vorträge zur Anwendung kam. Jene Darstellungen wurden ja bekanntlich mit dem grössten Beifall von einem zahlreich erschienenen Auditorium aufgenommen. — Die Ausstellung ist täglich von 3 $\frac{1}{2}$ —6 Uhr nachmittags und von 6—9 Uhr geöffnet.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
18. Febr. 10 Uhr Abends	763,3	+ 3,8	82 %
19. " 8 " Morgens	760,5	+ 5,8	76 "
1 " 1 " Mittag	759,1	+ 6,0	73 "

18. Februar. Niedrigste Temperatur + 3,3, höchste + 7,3, mittlere + 5,3.
Allgemeines vom 19. Februar. Gestern Mittag bedeckt, still, angenehm warm;
heute Morgen ebenso.

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. Februar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Kiesling, Hr. Lieut. m. Fr., Magdeburg.
Rauschenbusch, Hr. Dr. med. n. Fr., Kirchen.
Stein, Fr., Kirchen.
Boldt, Hr. Kfm., Plauen.
Rittershaus, Hr., Barmen.
Lewy, Hr. Fabrikbes., Berlin.
Bloch, Hr. Kfm., Markkirch.
Gerhards, Hr. Kfm., Berlin.
Aron, Hr. Kfm., Berlin.
Wolff, Hr. Kfm., Berlin.
Klein, Hr. Kfm., Berlin.
Seligmann, Hr. Kfm., Hannover.
Loeb, Hr. Kfm., Paris.

Einhorn.
Rothschild, Hr. Kfm., Darmstadt.
Ehrlich, Hr. Kfm., Homburg.
Kaufmann, Hr. Kfm., Homburg.
Eisenbahn-Hotel.
Heul, Hr., Limburg.
Meyer, Hr. Kfm., Neuwied.

Engel.
Bang, Hr. Kfm., Carlsruhe.
Grüner Wald.
Laub, Hr. Kfm., Laub.
Peters, Hr. Kfm., Frankfurt.
Meyer, Hr. Kfm., Köln.
Kühner, Hr. Kfm., Frankfurt.
Nassauer Hof.
Oginska, Hr. Fürst, Russland.
Oginska, Frau Fürstin m. Bed., Russland.
Nonnenhof.
Mazinkowski, Hr. Kfm., Berlin.
Schnetter, Hr. Kfm., Nürnberg.
Neustadt, Hr. Kfm., Kaiserslautern.
Dohmen, Hr. Kfm., Köln.
Knoblauch, Hr. Kfm., Apolda.
Neumann, Hr. Kfm., Kaiserslautern.
Rhein-Hotel & Dépendance
Israel, Hr. Kfm., Bonn.
Seeligmann, Hr. Kfm., Hannover.
Allen, Hr. m. Fr., London.

Lasatoff, Fr. m. Bed., Petersburg.
Schützendorf.
Busch, Fr. Sängerin, Altenburg.
Schrott, Hr. Fabrikbes., Braunschweig.
Silber, Hr. Geometer, Pforzheim.
Tannus-Hotel.
Gerlingfeld, Hr. m. Fr., Halle.
Fiekenwirth, Hr. Kfm., Darmstadt.
Heldwein, Hr. Kfm., Bannsee.
Mannrath, Hr., Berlin.
Steiger, Hr. m. Fam., Antwerpen.
Henkelstedt, Hr., Liverpool.
Hotel Victoria.
Hermann, Hr., Frankfurt.
Arutz, Hr. Fabrikbes., Rheinbrohl.
Rienacker, Hr. m. Fr., London.
Hotel Weiss.
Röhmer, Hr. Kgl. Reg.-Banführer, Berlin.
Eubell, Hr. Kfm., Cassel.
Rühl, Hr., Locarno.
Böhner, Hr. Director, Frankfurt.

In Pensionhäusern.
Hotel Pension Quisisana.
von Heideman, Hr., Schweden.
Hirschberg, Fr. m. Regl., Berlin.
Villa Beatrice.
v. Langens-Steinkeller, Fr., Tietzow.
Rautenstrach, Fr., Trier.
Tannusstrasse 23.
Schulze, Hr. Senator m. Fr., Gifhorn.
Armen-Augenheilstift.
Friedrich, Philipp, Niederwalluf.
Krausen, Anna, Osterrath.
Kunkel, Elise, Frauenstein.
Rühl, Carl, Mombach.
Schwan, Anton, Wollmerschied.
Schwed, Philippine, Niederwalluf.
Schreiner, Anna, Boden.



Im weissen Saale:

Ausstellung des internationalen Clubs für bildliche Darstellungen.

Ab Donnerstag, den 21. Februar.

täglich von 3¹/₂ bis 6 Uhr Nachmittags und von 6 bis 9 Uhr Abends:

Wanderung durch China, Java, Kaschmir, die Prachtbauten bei Delhi, Agra, Lucknow &c.

(Projectionsdarstellungen nach directen Original-Aufnahmen in bedeutender Flächen-Vergrößerung. — Ca. 67 Ansichten.)

China. 1. Chiankiang. — 2. Hang-low Doong. — 3. Ein chinesischer Kaufmann. — 4. Mandarin und seine Familie. — 5. Dame in Peking. — 6. Chinesische Kinder. — 7. Frau mit Kind in Kanton. — 8. Hoher Beamter in Peking. — 9. Stadtmauer Peking. — 10. Shang-hai. — 11. Pagode Hankow. — 12. Silber-Insel. — 13. Pagode Kien-Kiang.

Java. 14. Sumatra, Padang. — 15. Sumatra, Gedeckte Brücke. — 16. Eingeborenen-Dorf. — 17. Cocos-Palme. — 18. Tropische Scenerie in Java. — 19. Bambus-Palast. — 20. Molukken, Photographen-Atelier. — 21. Ein Commandeur auf Java. — 22. Ein Soldat auf Java. — 23. Arabischer Häuptling. — 24. Si Ami, eine eingeborene Schönheit. — 25. Maskirte Tänzerin. — 26. Javanischer Opiumraucher. — 27. Rehab und Spieler. — 28. Kenon und Spieler. — 29. Sultan von Dschokschokarta (Java) mit Familie. — 30. Sultan's älteste Tochter. — 31. Kaiser von Mataram (Java). — 32. Kaiserin von Mataram (Java). — 33. Kronprinz von Mataram (Java). — 34. Polanquin nebst Träger.

Die herrlichen Gegenden in Kaschmir, sowie die Prachtbauten bei Delhi, Agra, Lucknow &c.

35. Kaschmir, Festungsthor. — 36. Chunar-Baum in Mitte des Jhelumflusses. — 37. Laubwerk am Apple-Tree-Canal (Kaschmir). — 38. Ruinen von Martund, Haupteingang. — 39. Steingötze in der Nähe d. Jhelum. — 40. Chunar-Wald, Nusseeb-Bagh. — 41. Gleicher d. Himalaja-Bergkette in der Nähe von Ummanoth. — 42. Dhul-Canal. — 43. Eisenbahnstation Delhi. — 44. Festungsthor Delhi. — 45. Halle des Palastes in Delhi. — 46. Hauptstrasse in Delhi. — 47. Ochsenfuhrwerk in Delhi. — 48. Die Dschumna-Moschee. — 49. Kootub Minar. — 50. Grosser Bogen und eiserner Pfeiler bei Delhi. — 51. Eisenbahnstation Lahore. — 52. Eingang zum Shadra-Garten (Lahore). — 53. Taj-Mahal bei Agra. — 54. Gartenweg des Taj-Mahal. — 55. Grabmal des Prinzen Etamad Dowlah. — 56. Lucknow. — 57. Emambara bei Lucknow. — 58. Sheik-Polizist. — 59. Mohamedanisches Mädchen. — 60. Baba-atal-Tempel bei Umritsur. — 61. Umritsur. — 62. Kut-i-Kul-Canal. — 63. Tempel von Conjeveram. — 64. Grosser Tempel zu Böbeneswar. — 65. Ein Hindoo-Rajah. — 66. Staatsbarke auf dem Apple-Tree-Canal. — 67. Eine Dame in Bengalen.

Eintrittspreise:

Reservirter Platz: 1 Mark; nichtreservirter Platz: 50 Pf.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Der Curdirector: F. Heyl.

N. Herz & Söhne

Juwelen

Antiquitäten — Kunstgegenstände

Wiesbaden

Baden-Baden

Wilhelmstrasse 42a, Ecke Bursgrasse.

Lichtenthaler Allee No. 2.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

8210

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,

empfehl: Schürzen in grossartiger Auswahl.

G. Accarisi & Nipote

8239

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie

de Genre

Etrusque, Romain & Pompeian.

Wiesbaden:

Florence:

Neue Colonnade 38—39.

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Wilhelmstrasse 2a

Wickel & Siemerling

Wilhelmstrasse 2a

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Musikalien-Leih-Anstalt

(fortwährend durch Novitäten ergänzt)

Edition Peters — Collection Litolf.

Vorräthig alle Piecen der Cur-Concerte, soweit sie im Arrangement erschienen.

8214

Wiesbaden, Villa Panorama

Special-Heilanstalt für Morphemkrankheit, Cocaïnsucht u. Schlaflosigkeit.

Telephon-Anschluss No. 109.

Dr. med. Constantin Schmidt.

Pension Credé

8250

Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8)
Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.
Voll Pension m. Zimmer von 4 M. an pro Tag.

Fremden-Pension

Villa Margaretha
Gartenstrasse 10

5—6 Zimmer Bel-Etage mit Pension sind zu vermieten. 8258

Familien-Pension

mit eleganten Zimmern, feiner Küche und mässigen Preisen **Kettenhofweg 83, Frankfurt a. M.** 8277

Thorough instruction in pianoforte playing by **W. Mühlfeld**, from Car-Orchestra, Geisbergstr. 30, parterre. 8262

Leçons de français et d'anglais d'une instit. dipl. en France. Weillstrasse 411. 8228

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-8242
hause. Bäder im Hause.

Wer giebt

einer Dame, die in grosser Verlegenheit ist, 200 M.?

Offerten erbeten unter **F F 100** an Haasenstien & Vogler, Wiesbadn. 8313

Ein ehemalig. Brust- und Rheumatismus-Leidender, welcher sich schliesslich selbst curirte, würde die Bedienung eines christl. Kranken o. Kranken übernehmen. Off. n. **S. B. 10** a. d. Exp. d. Bl. 8313

Une institutrice diplômée donne des leçons de français et d'anglais. **Dolzheimstrasse 18. II. 1.** 8314

Wi

Erscheint täg-
Hauptliste d-
Ab-
Für das Jahr.
Halbjahr
Vierteljahr
einen Monat

Annoncen-Annah

№ 52.

Für undentl-
geber, wie auch für
Fremde, welche
anzuzeigen.

73. A

Städti

Cape

1. Ouverture
2. „Liebchen
3. Angelo-W
4. Schwan u
5. Ouverture
6. Serenade
7. Potpourri
8. Gablenz-M

Wiesbaden,
wird eine immer
jetzt täglich ca. 7
Amsterdam nicht
Hoffnungen, welch
geknüpft worden s

Ein Laternen
zu Ourlenarde in Flar
über die Gasse gehen
Die Bürger murrien.
nach gemeinsamer V
Jedoch kein Licht da
Licht in der Laterne
meldeter Rath aberm
das Jeder ein brenne
zwar diesem Befehl,
dem Mantel. Hierauf
schüttelnden hochwei
mit dem brennenden
lange Zeit ihre Obrig

„Für welch
Hauptstücklich
Nicht auch B
„O, für die ist
„Ich habe näm
„Ach, dafür ist